

RHV 11. Januar 2025

Wetteifern um Titel

SCHACH Junge, lokale Talente glänzen im Spiel der Könige.

ALLERSBERG – 52 junge Schachspieler aus sechs Vereinen wetteiferten in sechs Altersgruppen um die Würde eines Jugend-Kreismeisters. Gespielt wurde an zwei Tagen, wobei die SG Büchenbach-Roth und der Allersberger SC 2000 Gastgeber waren.

Mit drei Kreismeistertiteln war die SG Büchenbach-Roth der erfolgreichste Verein, gefolgt von SK Schwanstetten (zwei Meister) und dem Allersberger SC mit einem Kreismeister. Bei den Jüngsten gewann Adam Pidtoptany (Büchenbach) vor Luca Seitz (Heideck) und Johann Merz vom SC Treuchtlingen. Maximilian Mitin (Büchenbach) siegte bei den U 10-Jugendlichen vor Arthur Heim (Heideck) und Emil Kittlich vom SK Schwanstetten.

In der U12 kamen mit Thorben

Soffa (Platz eins) und Arian Gockeln (Platz drei) zwei Allersberger in der Siegertrio; Milo Zaiser aus Büchenbach wurde Zweiter. Die Gruppe U 14 gewann Lukas Leonhard vom SK Schwanstetten, gefolgt von Adam Pidtoptany (Büchenbach) und Jonathan Ertelt (SKS).

Erfolgreichster Teilnehmer bei U 16 wurde Dion Zaiser (Büchenbach) vor Paul Manthey (SKS) und Fabian Decker (Allersberg). Aus drei Vereinen kamen die Erst-Platzierten der U 18: Otto Nägele (Schwanstetten), Christian Zimmer (Heideck) und Jeremias Pioretzki (Büchenbach). Aus allen Altersgruppen haben sich die beiden ersten für die mittelfränkische Meisterschaft qualifiziert, die in Bechhofen (1. Februar) bzw. Vorra (im März) ausgetragen wird. hgt



Die jugendlichen Kreismeister mit ihren Betreuern.

Foto: Hartmut Täufer